

Objekte / Dokumente

**A Sp III/10.1 Nr. 185 - Flury Durisch und seine Ehefrau Magdalena, geb. Mathis bekennen, dass sie dem Schreiber Martin Schmid namens der Rosenkranzbruderschaft einen Betrag von 30 Gulden schulden, welchen der Schwager Mathe Mathis sel. vor seinem Tode "seiner Seele zu Kraft" gestiftet hatte. (11.11.1796)**

A Sp III/10.1 Nr. 185

## Allgemein

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Flury Durisch und seine Ehefrau Magdalena, geb. Mathis bekennen, dass sie dem Schreiber Martin Schmid namens der Rosenkranzbruderschaft einen Betrag von 30 Gulden schulden, welchen der Schwager Mathe Mathis sel. vor seinem Tode "seiner Seele zu Kraft" gestiftet hatte.
<b>Datum</b>	11.11.1796
<b>Verzeichnungsstufe</b>	Dossier
<b>Institution</b>	Staatsarchiv Graubünden

## Beschreibung

<b>Sprachen</b>	Deutsch
<b>Masse</b>	Folio
<b>Kategorie</b>	Schriftgut
<b>Art</b>	Papier

## Provenienz und Erhaltung

<b>Standort</b>	Staatsarchiv Graubünden
<b>Provenienz</b>	Altbestand

## Weitere Informationen

<b>Signatur / Identifikationsnummer</b>	A Sp III/10.1 Nr. 185
<b>Quelle</b>	Archivdatenbank des Staatsarchiv Graubünden: <a href="https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#!/content/dea952e98dd3483ebb92dba8076463df">https://staatsarchiv-findsystem.gr.ch/home/#!/content/dea952e98dd3483ebb92dba8076463df</a>

## Rechte und Zugang

<b>Benutzbarkeit</b>	FreiEinsehbar
<b>Schutzfrist</b>	0 Jahre (Frei zugänglich)
<b>Schutzfrist Ende</b>	13.11.1796